

mehriran.

Sehr geehrte Damen und Herren;

Das Regime im Iran unter der Präsidentschaft Mahmoud Ahmadinedschads steht mit seinem Anspruch nach Nuklearwaffen stetig im Blickfeld der internationalen Gemeinschaft. Der Auftritt des Außenministers Mottaki bei der Sicherheitskonferenz in München war vermutlich eines der vielen Ablenkungsmanöver, mit der das Regime die Welt von inneren Problemen ablenken will. Doch auch die umstrittenen Präsidentschaftswahlen im Juni 2009 und die darauffolgenden Proteste der iranischen Zivilgesellschaft, deren freiheitlich-bürgerlichen Rechte durch massive Repressionen seitens der Regierung missachtet wurden, sollten unseren Blick für die Verhältnisse im Iran schärfen und politischen Verhandlungen mehr Gewicht bekommen.

Um den Bürgern Irans, die für ihre Rechte eintreten, ein Sprachrohr zu sein und ihnen zu signalisieren, dass deutsche Bürger sich für die Rechte der iranischen Zivilgesellschaft einsetzen, veranstaltet mehriran.de eine Konferenz mit dem Titel "Die Menschenrechte im Iran- Unterstützung der Zivilgesellschaft aus Europa".

Eingeladen sind Vertreter aus Politik und Gesellschaft, die auf Basis ihrer langjährigen Arbeiten, über politische und zivilgesellschaftliche Fragestellungen im Iran referieren werden. Amnesty International wird über die konkrete Menschenrechtssituation im Iran berichten. Gemeinsam mit Ihnen soll anschließend diskutiert werden, wie die Zivilgesellschaft im Iran von Europa aus Unterstützung erfahren kann ohne sie zu gefährden. Ein schwieriger Spagat.

Die Konferenz soll keine Plattform für Parteien und einseitige politischen Anliegen bieten. Vielmehr stehen das iranische Volk und die Unterstützung ihres gewaltfreien Engagements für Rechtsstaatlichkeit und Demokratie im Fokus der Veranstaltung.

Programm zur Konferenz

“Die Menschenrechte im Iran- Unterstützung der Zivilgesellschaft aus Europa“

Haus der Demokratie und Menschenrechte

Robert-Havemann-Saal, Greifswalderstr. 4, **Berlin-Mitte**,

Freitag, **19.Februar 2010**

mehriran.

1. Pressekonferenz 14:00 bis ca 14:30

Dieter Karg: Sprecher der Iran-Koordinationsgruppe von Amnesty International, Leipzig
„Von der scheinbaren Demokratie zur offenen Unterdrückung“

Dr. Wahied Wahdad- Hagh: Soziologe/Politologe und Iranexperte, Berlin
„Zuspitzung der totalitären Diktatur im Iran“

Dr. Seyed Mostafa Azmayesh: Religionswissenschaftler, Paris
„Gefahr für Europa: Visionen der Staatsideologie im Iran für die Welt“

Prof. Gert Weisskirchen: ehemaliges Mitglied im Deutschen Bundestag für die SPD,
Wiesloch

„Die kulturelle Identität wahren, Zivilgesellschaft unterstützen“

Saba Farzan: Soziologin/Publizistin, Berlin

„Auf dem Weg in eine unmittelbar demokratische Zukunft: die Zivilgesellschaft im Iran“

Moderation: Dr. Carsten Wieland, Journalist, Autor, Politikberater, Berlin

2. Diskussion mit den Teilnehmern 15:00 bis ca 17:30: Wie können wir aus Europa die

Zivilgesellschaft im Iran unterstützen ohne sie zu gefährden?

3. Konzert mit dem Ensemble Omid 19:30 (www.omid-ensemble.com): Sufi Musik mit Anneloes van Hout (Gitarre), Anne-Marie van den Bercken (Querflöte/Daf) zur Erinnerung an den Marsch von 60.000 Derwischen auf das Parlament in Teheran, um gegen die Zerstörungen ihrer Versammlungshäuser und ihre Verfolgung und Diskreditierung zu protestieren.

mehriran.de ist eine Website, die von dem deutschen Organisationsentwickler Helmut N. Gabel betrieben wird. Seit April 2009 werden auf dieser Website konstant Artikel, Berichte, Videos, Musik und Bilder veröffentlicht, die mit iranischer Kultur oder Politik zusammenhängen. Zunächst galt die Aufmerksamkeit der Verfolgung von Minderheiten, insbesondere der Verfolgung der Derwische des Nematollah Gonabadi- Ordens im Iran. Angesichts des steigenden Fanatismus und der Radikalisierung des Regimes, ist es mehriran.de ein Anliegen den Menschen im Iran Solidarität zu signalisieren und in Europa auf die Gefahr, die von dem Regime ausgeht, aufmerksam zu machen.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 18.Februar 2010 unter Angabe Ihres **Namens**, Ihrer **Organisation** und dem Stichwort **Berlin**: konferenz@mehriran.de

Für weitere Fragen stehen wir ihnen gerne unter info@mehriran.de oder telefonisch unter 0177 42 99 708(Helmut N. Gabel) oder unter 0176 20 90 8139 (Hila Hossain) zur Verfügung. Wir bedanken uns ebenso für die Weiterleitung der Einladung an weitere Interessenten in ihrem Hause.

Mit freundlichen Grüßen, Hila Hossain, Organisation, Helmut N. Gabel, Veranstalter